



26. Januar 2022

### Schriftliche Anfrage

von Michael Kraft (SP)  
und Simone Brander (SP)  
und 3 Mitunterzeichnenden

Das Bauprojekt Höneggerstrasse / Limmattalstrasse sieht eine 13-monatige Einstellung der Tramlinie 13 zwischen Escher-Wyss-Platz und Frankental vor. Der Ersatzbus soll über die Rosengarten-, Nord- und Ottenbergstrasse zum Meierhofplatz geführt werden. Diese Lösung führt dazu, dass Menschen mit Gehbehinderung oder anderer Mobilitätseinschränkung, ältere Menschen sowie Familien mit Kinderwagen, welche im Umfeld der Haltestellen "Alte Trotte", "Eschergutweg" und "Waidfussweg" wohnen, für mehr als ein Jahr faktisch vom öffentlichen Verkehr abgeschnitten werden.

Die Zugänge zur Ottenbergstrasse (und damit zum Ersatzbus) sind sehr steil und nur über Treppen zu erreichen (Im Schellenberg, Kempfhofsteig, Bellikersteig). Einzig der Waidfussweg hat keine Treppen, gerade für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Sydefädeli dürfte der steile Aufstieg aber eine grosse Hürde darstellen. Dasselbe Problem zeigt sich bei den (noch längeren) Wegen Richtung Limmat zur Tramverbindung in der Hardturmstrasse (Kempfhofweg, Eschergutweg, Hardturmsteig).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Alternativen empfehlen TAZ und VBZ diesen Personengruppen? Wird nach Lösungen für diese Problematik gesucht?
2. Die Limmattalstrasse wird für Anwohnerinnen und Anwohner im Einbahnverkehr befahrbar sein. Kann der Ersatzbus in derselben Richtung ebenfalls über die Limmattalstrasse geführt und so zumindest eine teilweise Verbesserung erreicht werden?
3. Kann der Ersatzbus allenfalls über die Ackersteinstrasse geführt werden, da die Ottenbergstrasse bereits über die Linie 46 erschlossen ist?
4. Kann ein temporärer Quartierbus für die Feinerschliessung eingerichtet werden (vergleichbar zur Linie 38), allenfalls auch in einem Rundkurs (Limmattalstrasse im Einbahnverkehr, andere Richtung über Ackersteinstrasse)?
5. Wie wird das in Nach-Pandemiezeiten zu erwartende hohe Passagieraufkommen gestemmt? Die Linie 46 ist bereits heute überlastet, die Linie 13 sehr gut ausgelastet. Zudem hat ein Gelenkbus lediglich halb so viele Plätze wie ein Cobra-Tram. Zusätzliche Kurse der Linie 46, wie angekündigt, dürften wohl nicht genügen - bereits heute verkehrt die Linie 46 in Stosszeiten im 5-Minuten-Takt.
6. Ist es möglich, die Treppenfusswege (Im Schellenberg, Kempfhofsteig, Bellikersteig) temporär oder dauerhaft mit Rampen auszurüsten, so dass sie zumindest mit schwerem Gepäck oder Kinderwagen begehbar wären?



### Unterschriftenliste Mitunterzeichnende

Vorname, Name, Partei in Druckschrift:

Unterschrift:

1 USA DIGGELMANN, SP

*USA Diggel*

2 Florian Utz, SP

*F. Utz*

3 Mathias Egloff, SP

*M. Egloff*

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20